

Newsletter Ausgabe 15 – September 2025

Termine 2025

Kunstausstellung 2025

Termin: 08. und 09.11.2025.

Ort: Töngeshalle, Mainz-Ebersheim Öffnungszeiten: Sa. 15 – 19 Uhr, So. 11 – 18 Uhr Der Eintritt ist für Besucher frei

Standpreise für Aussteller (beide Tage): Vereinsmitglieder 15.- € Nichtmitglieder 30.- €

Für das leibliche Wohl ist an beiden Tagen gesorgt, sonntags ab 13 Uhr gibt es zusätzlich Kaffee und Kuchen. Die Samstagsöffnungszeit wurde auf vielfachen Wunsch hin erweitert.

Infos zu Christian Ritter, einem Künstler unserer Ausstellung, auf der zweiten Seite dieses Newsletter.

Termine und Änderungen dazu finden Sie auch auf unserer Seite https://kug-ebersheim.de/termine

Straßen in Ebersheim, Teil 1 (Straßen bis 1973)

Heute möchten wir Ihnen den ersten Teil über die Ebersheimer Straßen vorstellen. Im Internet finden Sie die komplette Seite unter: https://kug-ebersheim.de/strassen-1 Der zweite Teil (Straßen heute) ist in Arbeit und folgt im nächsten Newsletter. Einzelheiten dieser Seiten haben wir dem "Feuerversicherungsbuch über die Gebäude in der Gemeinde Ebersheim vom 19. Juni 1942" entnommen.

Hausnummern: vor 1942 war der Ort straßenweise durchnummeriert. Es begann in der Mainzer Straße (heute Konrad-Adenauer-Straße) mit 4 (heute 32) und endete in der Laurentiusstraße mit 304 (heute 3). So hatte z.B.: die Ortsverwaltung die Hausnummer 42 5/10 (heute 17).

Die kath. Kirche hatte die Hausnummer 46 (heute 21). Das Pfarrhaus die 47 (heute 23).

Der Töngeshof begann mit 252 (heute 1) und endete mit 226 (heute 11).



< Die Gaststätte von Karl Ackermann war 1913 in der Weinbergstraße 154 (heute 26)

> Werbung von 1972 > Laubenheimer Weg > wurde stattdessen Grünberger Str.



Einige Straßen wurden im Laufe der Geschichte, ins besonders im dunkelsten

Kapitel davon, umbenannt. Davon betroffen auch die Straße mit den meisten bekannten Umbenennungen, die Laurentiusstraße. Nach dem sie das Kapitel mit dem "Führer" hinter sich hatte wurden ihr die Namen Obergasse und Kirchgasse gegeben. Da es aber in einer Stadt nur eine Straße mit gleichen Namen geben darf und dies in Gonsenheim bereits der Fall war musste sie nach der Eingemeindung nach Mainz 1969 wieder umbenannt werden.

Wegen der Eingemeindung erhielten deswegen einige im Bau, bzw. in der Planung befindliche Straßen auch nicht ihren vorgesehenen Namen sondern andere:

Die Binger Straße wurde stattdessen Thomas-Dehler-Straße

Die Wormser Straße wurde stattdessen Fritz-Erler-Straße

Der Laubenheimer Weg (siehe Werbung aus 75 Jahre TSV von 1972) wurde stattdessen Grünberger Straße.



Ausstellung mit Verkauf in der Töngeshalle Mainz-Ebersheim

Samstag, 8.11. 2025, 15 bis 19 Uhr Sonntag, 9. 11. 2025, 11 bis 18 Uhr

Eintritt frei - Für Speisen und Getränke ist gesorgt.

Christian Ritter wird in Ebersheim anlässlich der KunstAusstellung 2025 als neuer Teilnehmer seine Werke ausstellen. Der Kunst- und Geschichtsverein Ebersheim e.V. stellte ihm einige Fragen.

Herr Ritter, Sie werden erstmals an unserer Ausstellung teilnehmen. Was werden unsere Besucher von Ihnen zu sehen bekommen?

An meinem Verkaufsstand erwarten Ihre Gäste allerlei Arbeiten aus Holz. Dekoratives wie z.B. gedrechselte Schalen, Parafin/Öllichter, nützliches für die

Küche wie z.B. Salz- und Pfeffermühlen vor allem die Muskatmühle empfehle ich immer besonders gern. Sie ist unser Highlight und wird immer gern gekauft. Auch ein großes Sortiment an Stiften gehört zu meinem Sortiment. Als Winzersohn bin ich besonders stolz Stifte aus Rebholz anzubieten.

Was macht der Umgang mit dem Naturprodukt Holz mit Ihnen?

Die Arbeit mit Holz begleitet und begeistert mich schon seit frühester Kindheit. Arbeiten mit Holz ist jedes Mal anders – weil jedes Stück Holz anders ist. Sie ist immer neu – immer einzigartig. Genau wie meine hergestellten Produkte. Jedes Stück ist ein Unikat, hergestellt in eigener Handarbeit.



Christian Ritter an seinem Stand.

Nehmen Sie auch Auftragsarbeiten an?

Auftragsarbeiten nehme ich grundsätzlich an! Hier gilt es aber mit dem Kunden offen und transparent ins Gespräch zu gehen. Nicht alles ist immer genau so umzusetzen wie der "Laie" es sich vorstellt. Nicht jedes Holz ist für jedes Produkt gleichermaßen geeignet, den wenigsten ist klar, wie lange ein Stück Holz trocknen muss, bevor es verarbeitet werden kann usw. Aber hier gilt wie immer – sprechen Sie mich gerne an!!

Sie werden an unserer KunstAusstellung auch eine Möglichkeit anbieten, dass Kinder aktiv werden können. Was wird dies sein?

Für Ihre KunstAusstellung habe ich, gemeinsam mit meinen Kindern, aus verschiedenen Rundhölzern kleine Baumscheibchen vorbereitet, die die Kinder vor Ort bemalen dürfen. Die Scheiben sind gebohrt, so dass sie dann dekorativ aufgehangen werden können.

Ebenso werde ich auch größere Baumscheiben mitbringen, diese können ebenfalls bemalt werden und dann z.B. als Teelichthalter o.Ä. genutzt werden

Was wird dies kosten?

Je kleine Baumscheibe berechne ich 1 €, für die großen 5€.



KUNST. im Kultur & Geschichtsverein Ebersheim e. V. https://kug-ebersheim. de/kunst-im-kug

Impressum/Redaktion: Kultur- und Geschichtsverein Ebersheim e. V., Römerstraße 1, 55129 Mainz, Vorstand: Alexandra Becker (Vorsitzende), Hans-Joachim Krost (stellvertretender Vorsitzender), Hartmut Kollmann (Schriftführer) und Hans-Peter Görtz (Schatzmeister)